

Als **HOPE GROUP** danken wir ganz herzlich für Ihre Unterstützung im Jahr 2014. Die Familien und die Betreuer Ihres Patenkindes freuen sich für die erhaltene Hilfe.

Der jährliche Patenschafts-Beitrag von Fr. 200,- wurde gedrittelt und direkt für „Ihr“ Kind wie folgt eingesetzt:

1. Schulgeld, Uniform, Kleider, Schuhe, Seife etc.
2. Mais, Reis und Bohnen für die Pflegefamilien.
3. Beitrag für die Mahlzeiten. Wir bieten von Montag bis Freitag Mittagessen an und dreimal die Woche Abendessen.

Ebenfalls danken wir allen, die uns mit freien und speziellen Beiträgen unterstützt haben. Das hilft uns, auch den Kindern zu helfen, die keine Paten haben.

Wir besuchen die Kinder immer wieder und sind froh, dass wir dank Ihrer Unterstützung helfen dürfen.

Machen Sie im Jahr 2015 wieder mit?

Vielen Dank im Voraus!

Ihr „Hope Group“ Team

Stand Ende 2014:

- zur Zeit haben wir 158 Kinder.
- 10 junge Leute werden selbständig
- 84 sind in der Primarschule
- 37 sind in der Sekundarschule
- 10 sind in einer Berufsausbildungen
- 1 junge Frau im Universitätsstudium
- 1 in der Krankenschwesternschule

Kurze Geschichte der Hope Group:

Die Hope Group besteht seit Ende 2004. Als wir realisierten, dass einige unserer Sonntagsschüler kaum zu Essen hatten und hungrig in die Sonntagsschule kamen, wurde uns bewusst, dass wir als Kirche verantwortlich sind, diese Waisenkinder zu ernähren und zu unterstützen.

Die Kinder leben bei Bekannten oder Verwandten, in erster Linie bei ihren Grossmüttern. Da in vielen Fällen die Pflegeeltern selbst nicht viel zum Leben haben, unterstützen wir sie mit Lebensmitteln.

Die Hauptunterstützung der Hope Group kommt durch Patenschaften und allgemeine Spenden für die Arbeit. Zusätzlich sammelt die Kirche vor Ort einmal im Monat eine Kollekte für die Kinder ein. Hin und wieder leistet der tansanische Kirchenbund einen Beitrag zu den Schulgeldern.

Durch die konkreten Patenschaften ist es uns möglich, den Kindern direkt und den Bedürfnissen entsprechend zu helfen.

Herzlichen Dank im Namen der Hope Group und der MEC!

2014

HOPE GROUP
MBALIZI EVANGELISTIC CHURCH
P.O. BOX 219
MBEYA, TANSANIA

E-Mail: mec@mec-tanzania.ch
www.mec-tanzania.ch/hope

HOPE GROUP



ASANTE SANA
VIELEN DANK



2014

BERICHT VON LWITIKO JAIROS; 25-jähriger Mann

Ich wurde im Jahr 1989 geboren. Ich habe noch 2 jüngere Schwestern. Im Jahr 1999 starben meine beiden Eltern als ich in der 3. Klasse war. Wir Kinder



wurden zu verschiedenen Verwandten geschickt. Ich wurde mehrmals „herumgeschoben“. Im 2005 konnte ich mich der Hope Group anschliessen, die mich dann in der Sekundarschule unterstützt hat. Nach 6 Jahren Sek. konnte ich dann in Arusha an der Universität das Lehrstudium anfangen, das ich diesen Herbst abgeschlossen habe. Jetzt warte ich auf die Stelle, die ich vom Staat bekommen werde. Ich bin von Herzen dankbar, dass mich die Hope Group unserer Kirche so tatkräftig unterstützt hat, so dass ich mein Studium abschliessen durfte. Vor allem danke ich Gott, der mich bewahrt hat.

Letztes Jahr haben wir von Huruma berichtet. Sie hat nun die 6. Sekundarschule abgeschlossen und einen Studienplatz an der Universität bekommen. Sie wird auch eine Lehrerausbildung machen. Wir sind stolz dass wir mit Huruma die erste junge Frau haben, die bis an die Uni kommt. Vielen Dank für alle Unterstützung, so dass wir ihr das Studium ermöglichen können.

Dieses Jahr sind es 2 Personen, Hubiri und Zaituni, die die 4. Sekundarschulklasse abgeschlossen haben. Sie warten auf ihre Prüfungsergebnisse, damit sie wissen, ob sie es in die 5. Sekundarschule geschafft oder einen Beruf erlernen sollen.

Von 10 Waisenkinder die die 7. Klasse abgeschlossen haben, haben 5 die staatlichen Prüfungen bestanden und können ab Januar in die Sekundarschule gehen. Für die anderen 5 müssen wir eine Berufsausbildung oder sonst einen Weg finden, wie sie ihr weiteres Leben gestalten wollen. Oftmals ist es gar nicht so einfach, denn für beinahe alle Berufe brauchen sie mindestens einen Abschluss der 4. Sekundarschule.

3 junge Männer, unter anderem eben Lwitiko, haben das Lehrstudium abgeschlossen. Sie werden vom Staat eine Stelle bekommen. Wir sind sehr dankbar dafür. Etwas anders sieht es bei denen aus, die eine Hotel- und Sekretärinnen Ausbildung machen. Sie finden oft gar keine Stelle. Schneiderinnen und Schreiner können mit einem relativ kleinen Kapital selbstständig etwas beginnen.

Den 2 ausgelernten Schreibern konnten wir letztes Jahr ein Startgeld geben und nun arbeiten sie selbständig.



Es freut uns sehr, dass wir immer wieder Besucher begrüßen dürfen. Es waren 6 verschiedene Gruppen oder

Personen aus Übersee hier. Besonders hervorheben möchten wir die Familie Vogel aus der Schweiz. Ihre Tochter hat eine Abschlussarbeit in ihrer Schule geschrieben und dann parallel auch Aktionen gestartet um für die Waisenkinder zu sammeln. Sie hat einen grossen Betrag mitgebracht mit dem wir Schuhe und Mahlzeiten finanzieren konnten. Vielen Dank Michelle! Auch lokale Leute und Organisationen haben uns mit Kleidern und Naturalien versorgt. Möge es Gott allen reich vergelten!

Dieses Jahr wurde ein Seminar für die Pflegeeltern und Waisenkinder durchgeführt. Dies fördert ein gemeinsames Verständnis. Nach wie vor besuchen und betreuen unsere freiwilligen Mitarbeiter die Kinder, die ihnen zugeteilt sind.

Wir konnten wieder im Januar und April Mais und Bohnen an die Pflegeeltern abgeben. Ebenfalls bekamen alle Kinder 2 mal im Jahr Schuhe.

Wo viel läuft gibt es auch Herausforderungen. Noch immer tut es uns leid, dass junge Mädchen die Schule abbrechen, weil sie schwanger werden. Andere verschwinden einfach, ohne sich abzumelden und tauchen dann viel später wieder auf. So müssen wir von Fall zu Fall entscheiden, wie wir ihnen begegnen. Das ist eine grosse Herausforderung und nicht immer einfach! Danke wenn ihr für uns Leiter betet!

Seid alle ganz herzlich gegrüsst und möge Gott euch reich segnen. Euer Hope Group Team



ABRECHNUNG 2014 (Zahlen gerundet)

Einnahmen	CHF
Patenschaftsgelder, Spenden	42'315
Kollekte lokale Kirche	425
TOTAL	42'740
Ausgaben	
Mahlzeitendienst	9'060
Naturalien an Pflegefamilien	7'860
Kleider, Schuhe, Uniformen etc.	9'690
Schulgelder für Sek, Uni, Berufsschulen	12'795
Verschiedenes	3'200
TOTAL	42'605